



Pressedienst

24. März 2017

Düsseldorfs neue Visitenkarte entsteht

Oberbürgermeister Thomas Geisel und DB- Vorstand Ronald Pofalla unterzeichnen Rahmenvereinbarung zum „Masterplan Areal Düsseldorf Hbf“

Die Landeshauptstadt Düsseldorf und die Deutsche Bahn AG werden sich in den kommenden Jahren, unterstützt vom Land Nordrhein-Westfalen, intensiv um die Neugestaltung des Bahnhofsumfelds kümmern. Düsseldorfs Oberbürgermeister Thomas Geisel und Ronald Pofalla, Vorstand Infrastruktur der Deutschen Bahn AG, haben dazu heute im Beisein von Verkehrsminister Michael Groschek die Rahmenvereinbarung für den "Masterplan Areal Düsseldorf Hbf" unterzeichnet.

Bis Mitte 2018 wird ein Wettbewerbsverfahren zur Neugestaltung des Bahnhofsumfelds durchgeführt. Danach erfolgt das Bebauungsplanverfahren, das ab 2021 realisiert wird.

"Was lange währt, wird endlich gut", so der Düsseldorfer Oberbürgermeister Thomas Geisel. "Nun bekommt unsere Landeshauptstadt ein gebührendes Entrée, das nicht nur städtebaulich attraktiv, sondern durch kürzere Umsteigewege auch kundenfreundlicher wird."

Ronald Pofalla, Vorstand Infrastruktur der Deutschen Bahn AG, freut sich: "Als gebürtiger und in Nordrhein-Westfalen Lebender bin ich neugierig. Mit der heutigen Unterzeichnung der Rahmenvereinbarung fällt der Startschuss zur Umgestaltung und Bebauung des Areals. Damit wird der Bahnhof und sein Umfeld zu einer der ersten Adressen für unsere Kunden im bevölkerungsreichsten Bundesland."

"Die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes ist eine der wichtigsten Stadtentwicklungsmaßnahmen in Düsseldorf", sagte Michael Groschek, Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr. "Mit der



Oberbürgermeister Thomas Geisel und DB-Vorstand Ronald Pofalla unterzeichnen Rahmenvereinbarung zum „Masterplan Areal Düsseldorf Hbf“

Seite 2

Städtebauförderung leistet das Land seinen Beitrag zur Aufwertung des Tores zur Innenstadt, zur Verbesserung der Nahmobilität im Bahnhofsbereich und zur aktiven Beteiligung der Bevölkerung, damit der Platz eine baukulturelle Qualität und eine zukunftsfähige Funktionalität erhält."

Der Konrad-Adenauer-Platz vor dem Hauptbahnhof wird neu gestaltet: Die Schnittstelle aller Verkehrsträger wird optimiert, wodurch Umsteigeverkehre für Straßenbahn- und Busnutzer und Mobilitätsangebote attraktiver werden. Kurzzeitparken und Taxinutzung werden neu organisiert. Gleichzeitig wird die Situation für Fußgänger und Radfahrer verbessert. Ein weiterer Baustein ist der Abriss des Saalbaus neben dem Empfangsgebäude. An seiner Stelle soll ein Hochhaus errichtet werden.

Da Stadt und DB ein öffentliches Beteiligungsverfahren durchführen, können sich Bürgerinnen und Bürger frühzeitig in den Planungsprozess einbringen.

Dadurch erhoffen sich die beiden Vertragsparteien eine große Akzeptanz des Projekts. Der gesamte Planungs- und Bauprozess ist transparent und offen; auf den Dialog mit den Anwohnern wird besonderer Wert gelegt.

Bereits im Mai beginnen im Vorfeld des Wettbewerbsverfahrens eine Online-Bürgerbeteiligung und Workshops. Ab dem vierten Quartal dieses Jahres wird dann das europaweite Wettbewerbsverfahren zur Umgestaltung und Bebauung des Areals Düsseldorf Hbf durchgeführt.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Oberbürgermeister Thomas Geisel (l.) und Bahn-Vorstand Ronald Pofalla



Oberbürgermeister Thomas Geisel und DB-Vorstand Ronald Pofalla unterzeichnen Rahmenvereinbarung zum „Masterplan Areal Düsseldorf Hbf“

Seite 3

unterzeichnen die Rahmenvereinbarung, ©Landeshauptstadt
Düsseldorf/David Young

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/170324bahnhof1.JPG>
G



Präsentieren die Rahmenvereinbarung für den "Masterplan Areal Düsseldorf Hbf": OB Thomas Geisel und Bahn-Vorstand Ronald Pofalla (beide Mitte). Mit dabei auch Düsseldorfs Planungsdezernentin Cornelia Zuschke ,
©Landeshauptstadt Düsseldorf/David Young

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/170324bahnhof2.JPG>
G



Partner beim "Masterplan Areal Düsseldorf Hbf" (v.l.): Oberbürgermeister
Thomas Geisel, Verkehrsminister Michael Groschek und Bahn-Vorstand
Ronald Pofalla, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/David Young

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/170324bahnhof3.JPG>
G

Textversion:

https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20170324-256_12.txt

Kontakt: Jäckel-Engstfeld, Kerstin

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179

Medienkanäle

www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

:DÜSSELDORF

13217_256